



KIRCHENANZEIGER

KATHOLISCHE KIRCHE Friedrichshafen

www.katholisch-friedrichshafen.de

Sonntag, 19. Juli 2026
16. Sonntag im Jahreskreis
Nr. 30

Einzelpreis 1,20 Euro

Der Klang unsrer Worte

„Wie der Regen die Erde zum Keimen und Sprossen bringt, so bewirkt mein Wort, was ich will.“ – so heißt es im Buch Jesaja.

Wie passend, wo wir doch alle gerade sehnsüchtig auf Regen warten. Regen, der unsere Erde mit Wasser tränkt und sie versorgt. Der nicht einfach so fällt und verdunstet. Bevor er das nämlich tut und wieder zur Wolke aufsteigt, vollbringt er wahre Wunder. Regen bringt unsere Erde wieder zum Keimen, Wachsen und Sprießen. Er ermöglicht uns Leben und Nahrung – er bewirkt etwas.

Und so ist es eben auch mit Worten. Unser Sprechen, und auch unser Tun, haben eine Funktion und Absicht. Unsere Worte werden nie ins Leere verschwinden, wenn wir ihnen Bedeutung geben. Wenn mir etwas wichtig ist und ich dafür eintreten möchte, darf ich mich trauen. Es braucht dafür manchmal richtig Mut, aber Worte können erstaunlich stark sein.

Wie so oft ist Jesus uns auch hier ein Vorbild. Er hatte den Mut, sich mit seinen Worten für das Gute einzusetzen. Für andere zu sprechen, die es nicht konnten. Mit einer Offenheit und Ehrlichkeit, wofür viele Menschen ihn bewunderten. Bis heute sind uns diese Worte bekannt, sie haben das Reich Gottes keimen und wachsen lassen.

Bei uns sind es meist andere Situationen, wahrscheinlich mehr im kleineren Kreis. Und trotzdem wichtig. Sei es im beruflichen Umfeld, unter Freunden oder in der Familie. Unsere Worte fallen auch dort – im besten Fall – auf fruchtbaren Boden. Selbst hier braucht es oft eine Menge Mut, das auszusprechen, was vielleicht nicht immer bequem ist. Gerade weil Worte so bedeutungsvoll sind, müssen wir sorgfältig und durchdacht mit ihnen umgehen.

Und natürlich haben Worte besonders im positiven Sinne eine unglaubliche Wirkung. Wenn uns jemand überraschend ein Kompliment macht, uns freundliche Worte ent-

gegenbringt, Dankbarkeit oder Wertschätzung ausspricht. Das ist ein unbeschreibliches Gefühl. Schwer zu glauben, dass allein Worte so etwas auslösen und uns so ein kostbares Geschenk sein können.

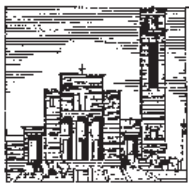
Wann haben Sie genau das zuletzt gespürt?

Abschließend stelle ich für mich fest, wenn Worte ehrlich und aufrichtig sind, sind sie eines auf jeden Fall: es wert, gehört zu werden.

Gemeindereferentin Christina Bucher



SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-MITTE



St. Petrus Canisius

Büro: Katharinenstraße 14
Telefon 3896-0



St. Nikolaus

Büro: Katharinenstraße 14
Telefon 3896-12



St. Columban

Büro: Paulinenstraße 98/1
Telefon 28992-0

Samstag, 18. Juli

9:30 Eucharistiefeier Karl-Olga-Haus

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 19. Juli

9:15 ökum. Seehasenfest-Gottesdienst
am Klangschiiff

9:15 Ökumenischer Gottesdienst
zum Seehasenfest, Klangschiiff
(bei Regen in St. Nikolaus)

9:15 ökum. Seehasenfestgottesdienst,
am Klangschiiff,
bei Regen in St. Nikolaus

11:00 Eucharistiefeier Gustav Werner Stift

Dienstag, 21. Juli

16:00 Wort-Gottes-Feier,
Wilh.-Maybach-Stift

Donnerstag, 23. Juli

12:10 Eucharistiefeier

18:30 Eucharistiefeier

Freitag, 24. Juli

18:00 Beichtgelegenheit
19:00 Eucharistiefeier Ehejubilare

10:00 Orgelandacht zur Marktzeit

Samstag, 25. Juli

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 26. Juli

9:20 Kindergottesdienst
9:30 Eucharistiefeier
12:12 Eucharistiefeier in ital. Sprache,
anschl. Fahrzeugsegnung

11:00 Eucharistiefeier
14:00 Eucharistiefeier in kroat. Sprache
19:00 Taizé am See

AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

Seehasenfest

Wir können den ökumenischen Gottesdienst am Seehasenfestsonntag nun doch um 09:15 Uhr am Klangschiiff feiern (bei Regen in St. Nikolaus). Das Seehasenfestpräsidium hat eine Lösung gefunden.

Am Ende des Gottesdienstes schaut wir immer der Seehase vorbei.

Vom Tragen und Getragen-werden Gedanken zum Namenstag des Hl. Christophorus am 24. Juli

„Christo-Phorus“ ist der griechische Ausdruck für „Christus-Träger“. Es gibt wohl kaum einen anderen Menschen in der christlichen Heiligen-geschichte, dessen Name eine solch komplexe legendäre Bedeutung aufweist. Man wird gleich an jenen mächtigen Goliath in der Bibel oder an den märchenhaften „Rübezahl“ erinnert, wenn es sich bei Christophorus der Legende nach um einen Riesen handelt, der wegen seiner ungeheuer großen Gestalt und seinem angsteinflößenden Aussehen von den Menschen „reprob“ (der Schlechte, „Hässliche“) genannt und gefürchtet wurde. Das einzige historisch gesicherte Datum seiner Existenz ist die Weihe einer nach ihm benannten Märtyrerkirche im Jahr 454 in Chalkedon, dem heutigen Stadtteil Kadiköy in Istanbul.

Viele Legenden

Um Christophorus herum ranken sich sehr viele Legenden. Als Christus-Prediger soll er unter Kaiser Decius um 250 n.Chr. als Märtyrer enthauptet worden sein. Es wird erzählt, dass er mit seinen Riesenkräften nur demjenigen dienen wollte, der auch der Mächtigste in dieser Welt sei. Aber König, Kaiser, selbst der Teufel sollen immer noch Angst vor jemandem gehabt haben. In seiner Suche nach dem Mächtigsten kam er schließlich zu einem Eremiten, der ihm den Rat gab: „Sei jedermanns Diener, und du wirst den König der Könige, Jesus Christus, sehen.“ Er sollte den Menschen dienen, indem er ihnen helfe, einen gefährlichen Fluss zu überqueren, was er dann auch tat. Eines Tages soll er dem Jesusknaben begegnet sein, der darum bat, ihn über den Fluss zu tragen. Als er aber mit diesem Kind auf der Schulter ins Wasser stieg, soll die Last immer schwerer geworden sein, Christophorus fürchtete um sein Leben. Als er erschöpft am Ufer das Kind niedersetzte, sagte er: „Ich glaubte zu sterben. Es war, als ob die ganze Welt auf meinen Schultern läge. Ich hätte es nicht länger ertragen.“ „Christophorus“, erwiderte das Kind, „du hast mehr getragen als die Welt, du hast den Schöpfer der Welt getragen. Ich bin der König Jesus Christus.“ Einer älteren Legende nach soll er in diesem Fluss auch die Taufe empfangen haben. Seitdem soll er den

Namen „Christophorus“ getragen und als Wanderprediger Christus verkündet haben.

Patron der Reisenden

Als der Fährmann, der Menschen einen Weg eröffnet, wo keine Wege mehr zu sein scheinen, wird Christophorus zum Patron der Reisenden. Manche lassen ihr Auto in seinem Namen segnen oder haben eine entsprechende Plakette in ihrem Fahrzeug. Christophorus wurde zwar 1962 aus der Liste der kanonischen Heiligen gestrichen, weil seine Existenz zu legendär erschien, er blieb aber im deutschen Diözesankalender erhalten, wenn auch nur als „nicht gebotener Gedenktag“. Er ist einer der so genannten „14 Nothelfer“, die von Menschen in großer Not immer wieder angerufen werden. „Christoph-1“ hieß der erste Hubschrauber der AD-AC-Luftrettung. Ein bekanntes Automagazin nennt sich „Christophorus“. Man erklärte ihn auch zum Patron derjenigen, die ganz plötzlich sterben müssen. Damit der Tod uns nicht plötzlich und in Sünde überrascht, bringt man seine Bildnisse und Statuen unübersehbar gerne an den Außenwänden der Kirchen an. Der Blick der Menschen soll wie ein Stoßgebet fast automatisch auf ihn fallen, wenn man die Kirche betritt beziehungsweise an ihr vorbeikommt. Stanislaus Klemm, Dipl. Psychologe und Theologe, In: Pfarrbriefservice.de

ST. PETRUS CANISIUS

Diese Woche in unserer Gemeinde

Beichtgelegenheit

Freitag, 24. Juli, 18:00 Uhr

Mitteilungen

Seehasenfest Änderung

Bitte beachten Sie, dass am Seehasensonntag der Gottesdienst in St. Petrus Canisius entfällt. Sie sind alle sehr herzlich eingeladen zum ökumenischen Seehasen-Gottesdienst mit Dekan Herbinger und Pfarrer Jenö am Klangschiiff.

Bei Regen findet der Gottesdienst in St. Nikolaus statt.

Segensfeier für Ehejubilare

Es ist schön, dass wir dieses Jahr die Ehe-paare, die ein Jubiläum feiern, wieder zur Segensfeier am Freitag, 24. Juli. um 19 Uhr in St. Petrus Canisius einladen können. Das Team der offenen Stadtkirche freut sich auf Ihr Kommen.

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst am 26. Juli. Treffpunkt ist um 9:20 Uhr vor der Kirche. Erzählt wird die Geschichte von Daniel in der Löwengrube – eine Erzählung über Mut, Gebet und Gottes Kraft.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro bleibt am Seehasensonntag geschlossen.

Fahrzeugsegnung

Das ist eine schöne Tradition der italienischen Gemeinde. Vor den Sommerferien werden die Fahrzeuge von Dekan Herbinger nach dem italienischen Gottesdienst gesegnet. So können Sie unter Gottes Schutz sicher in den Urlaub fahren.

Segenswünsche zur Priesterweihe

Am 10. Juli hat Yannick Nott zusammen mit drei Mitbrüdern von unserem Bischof in RV die Priesterweihe empfangen. Er war vor vier Jahren als Praktikant für einige Wochen bei uns. Der sympathische junge Mann hat in seinen Begegnungen einen guten Eindruck hinterlassen. Wir beten für ihn um Kraft für seinen besonderen Beruf.

Unsere regelmäßigen Treffs

Kinderchor (6 J. – 12 J.):

Donnerstag 17:00 Uhr

Kleiner Chor La Musica, HKD:

Donnerstag 18:30 – 19:30 Uhr

Chorgemeinschaft St. Nik./St. P.Can, HKD:

Donnerstag 20 – 22 Uhr

ST. NIKOLAUS

Diese Woche in unserer Gemeinde

Eucharistiehelfer- und Lektorentreffen

Dienstag, 21. Juli, 19 Uhr, Gemeindehaus

Mittagstisch

Mittwoch, 22. Juli, 12 – 13 Uhr, Gemeindehaus

Beichtgelegenheit

Freitag, 24. Juli, 18 Uhr, St. Petrus Canisius

Mitteilungen

Gottesdienst am Seehasensonntag

Schon seit den Anfängen ist ein ökumenischer Gottesdienst fester Bestandteil des Seehasenfests. Auf der Gründungsurkunde aus dem Jahre 1949 ist zu lesen: „... Daß hinfüro werde gehalten all Jahr ein Fest der Kinder am vierten Montag nach Pfingsten. Es solle tragen den Namen Seehasenfest. Es solle nehmen seinen Anfang mit dem Lobe Gottes in beyderley Kirchen...“

Der Seehasengottesdienst mit Dekan Herbinger und Pfarrer Jenö findet nun doch wie in den vergangenen Jahren am Klangschiiff statt. Beginn ist um 9:15 Uhr. Nur bei Regen ist die Nikolauskirche der Ausweichort.

Schließung am Seehasenfest

Dieses Wochenende herrscht reges Treiben rund um die Nikolauskirche. Das Seehasenfest hat seinen Höhepunkt erreicht und aus Sicherheitsgründen bleibt die Kirche am Samstag ganztägig und am Sonntag nach dem Gottesdienst geschlossen.

Chorhock vor der Sommerpause

Alle Ehemaligen sind herzlich eingeladen am Donnerstag, 23. Juli ab 19:30 Uhr in den Canisianischen Gärten gemeinsam zu singen und zu feiern.

Orgelanda mit Impuls und Segen

Das Gesualdo-Ensemble Berlin ist zu Gast in der Orgelanda am Freitag, 24. Juli um 10 Uhr. Das Repertoire des Gesangsensembles umfasst Werke von der Renaissance bis zur Moderne, entsprechend der Musik ist die Besetzung variabel und reicht von einem reinen Männerensemble bis zu einer 8-stimmigen gemischten Besetzung. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende bei der Türkollekte.

Gottesdienst für Ehejubilare

Auch in diesem Jahr lädt das Team der Cityseelsorge zu einem Dank- und Segensgottesdienst ein. Dieser findet am Freitag, 24. Juli um 19 Uhr in der Kirche St. Petrus Canisius statt.

Pfarrbüro geschlossen

Am Seehasensonntag, 20. Juli ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

ST. COLUMBAN

Mitteilungen

Seehasenfest

Feste feiern und Gott loben und danken, das gehört zusammen. Kommen Sie doch auch zum ökumenischen Seehasenfestgottesdienst um 9:15 Uhr mit Pfr. Herbinger und Pfr. Jenö, der nun doch dank einer kreativen Wegelösung durch das Seehasenfestpräsidium am Klangschiiff stattfinden kann (bei Regen in St. Nikolaus) Freuen Sie sich auch darauf, dass am Ende des Gottesdienstes der Seehase vorbeischaute.

Geburtstagsbriefe

Wir bitten unseren Gemeindedienst, die Geburtstagsbriefe für die Monate August bis Oktober am Dienstag zwischen 8 Uhr und 8:30 Uhr in der ARCHE abzuholen.

BoCoSeniorenachmittag

Diesen Monat sind die Senioren in die Bonhoefferkirche zum Sommerfest eingeladen. Der Nachmittag beginnt um 14:30 Uhr.

Sommerhocketse der Chöre

Am Donnerstag treffen sich die Chorsänger von Junger Chor und Jugendchor am Abend zum Grillfest auf der Arche-Wiese. Noch einmal gemütlich zusammensitzen bevor es in die Sommerpause geht.

Fest der Kulturen

Der ökumenische Helferkreis Asyl St. Columban feiert am Samstag, 25. Juli von 15 bis 17 Uhr das „Fest der Kulturen“ auf der Wiese hinter der ARCHE. Die Geflüchteten bringen Spezialitäten aus ihren Heimatländern mit und es wird gegrillt. Für die Kinder gibt es verschiedene Spielangebote und Kinderschminken. Wir freuen uns, dass wie im letzten Jahr die afrikanische Trommlergruppe aus Guinea unseren Nachmittag bereichern wird. Unsere Gemeindemitglieder sind recht herzlich zu diesem Nachmittag mit eingeladen.

Homepage St. Columban

www.columban.de

Gerne zum Gespräch bereit

Dekan Herbinger	389616
Diakon Rebmann	370041
Pastoralreferent Heger	0173 4896174
Pastoralreferent Fahrner	0151 67659790
Gemeindereferentin Bucher	0151 28834182
Pastoralassistentin Fichter	0170 2953272
Pastoralassistent Montefusco	0176 64667194
Jugendreferentin Lovecchio	371023

Unsere Pfarrämter und unser Pfarrbüro

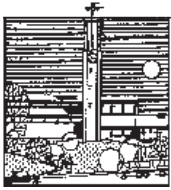
StPetrusCanisius.Friedrichshafen@drs.de / StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de
Frau De Angelis (Tel. 3896-0), Frau Schneider (Tel. 3896-13) / Frau Paul (Tel. 3896-12)

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 14 – 18 Uhr

Montag, Dienstag 14 – 16 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Unser Pfarrbüro

StColumban.Friedrichshafen@drs.de
Frau Fischer (Tel. 28992-0)
Dienstag: 8 – 11 Uhr
Mittwoch: 15 – 17:30 Uhr
Donnerstag: 9 – 11:30 Uhr



St. Magnus

Fischbach
Heiligenbergstraße 1
Telefon 9529990
Fax 95299988

Samstag, 18. Juli

18:30 Eucharistiefeier
† Maria u. Vitus Frei u. Angehörige

Sonntag, 19. Juli

9:15 ökum. Gottesdienst am See,
Stadt Friedrichshafen
Bei Regen findet der Gottesdienst
in St. Nikolaus statt
14:00 Rosenkranz

Dienstag, 21. Juli

10:00 Eucharistiefeier, St. Vitus

Freitag, 24. Juli

16:00 Rosenkranz, St. Vitus

Samstag, 25. Juli

18:30 Eucharistiefeier mit Kirchenchor
anschl. Ehrenamtsfest, Magnussaal

Sonntag, 26. Juli

10:00 Wort-Gottes-Feier,
Hock am See am Fildenzplatz
14:00 Rosenkranz

Diese Woche in unserer Gemeinde

Ökum. Gottesdienst am See

Sonntag, 19. Jul., 9:15 Uhr, am Klangschiiff an der Uferpromenade Stadt Friedrichshafen. Bei Regen findet der Gottesdienst in St. Nikolaus statt.

Kirchenchor

Freitag, 24. Jul., 19:30 Uhr, Magnussaal

Ehrenamtsfest

Samstag, 25. Jul., 19:30, Magnussaal

Wort-Gottes-Feier, Hock am See

Sonntag, 26. Jul., 10 Uhr, Fildenzplatz Fischbach

Mitteilungen

Vormerken: Lagerfeuer + Singen

Die Kolpingsfamilie und die a-hoch-drei Gruppe lädt alle Gemeindemitglieder und Interessierten ein zum offenen Singen am Lagerfeuer vor der Kirche am Samstag, den 1. August. Wir beginnen nach dem Vorabendgottesdienst um 19:30 Uhr. Für Grillwürstchen und Getränke ist gesorgt.

Wir gratulieren –

70 Jahre Kirche St. Magnus

Man kann es heute kaum glauben: Am 11. Dezember 1955 hatte die feierliche Grundsteinlegung der Kirche St. Magnus stattgefunden und keine zwei Monate später fand schon am 31. Januar 1956 das Richtfest statt. Auch wenn es dann noch bis zum 18. November 1956 gedauert hat, bis die Kirche feierlich durch den damaligen Bischof Leiprecht eingeweiht wurde, so dürfen wir doch schon jetzt ganz herzlich gratulieren und daran erinnern, dass unsere Kirche St. Magnus 70 Jahre alt geworden ist. Die Schülerinnen und Schüler der

Grundschule Fischbach und Schnetzenhausen und der Tannenhag-Schule haben dazu Bildtafeln gestaltet, die zum Gemeindefest am Grundstein der Kirche zu sehen waren. Inzwischen sind sie an Stelltafeln in der Kirche zu bewundern.

„Lieber Gott, wir bitten, dass alle Menschen Liebe spüren“, hat eine Schülerin auf ihr Kirchenbild geschrieben. Eine berührende Bitte, die auch ein Leitwort für die nächsten 70 Jahre werden könnte: Dass in unserer Kirche immer die Liebe Gottes zu uns Menschen verkündet und spürbar und in die Welt hinausgetragen werde.

Ganz konkret kann man Kartengrüße verschicken an diejenigen, die aus dem Gemeindegebiet fortgezogen sind. Karten mit den Motiven der Kinder liegen aus.

Meinrad Bauer

Unsere regelmäßigen Treffs

Senioren-gymnastik

Montag, 9:30 Uhr, Magnussaal

Offener Mittagstisch

Dienstag, 12 Uhr, Magnussaal

Känguru-Singstunde

Donnerstag, 9:30 Uhr, Magnussaal

Kirchenchor

Probe Freitag, 19:30 Uhr, Magnussaal oder DGH Schnetzenhausen

Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Benner	9529990
Gemeindereferent Bauer	95299921



St. Peter und St. Paul

Schnetzenhausen
Fahrtwiesenstraße 4
Telefon 9529990
Fax 95299988

Sonntag, 19. Juli

9:15 ökum. Gottesdienst am See,
Stadt Friedrichshafen

Mittwoch, 22. Juli

18:00 Rosenkranzgebet
18:30 Eucharistiefeier
† Ottilie u. Johann Beck u. Angehörige

Sonntag, 26. Juli

10:00 Wort-Gottes-Feier,
Hock am See am Fildenzplatz

Diese Woche in unserer Gemeinde

Ökum. Gottesdienst am See

Sonntag, 19. Jul., 9:15 Uhr, am Klangschiiff an der Uferpromenade Stadt Friedrichshafen. Bei Regen findet der Gottesdienst in St. Nikolaus statt.

Wort-Gottes-Feier, Hock am See

Sonntag, 26. Jul., 10 Uhr, Fildenzplatz Fischbach

Unsere regelmäßigen Treffs

Clever + fit

Mittwoch, 15 Uhr, Pfarrhaus

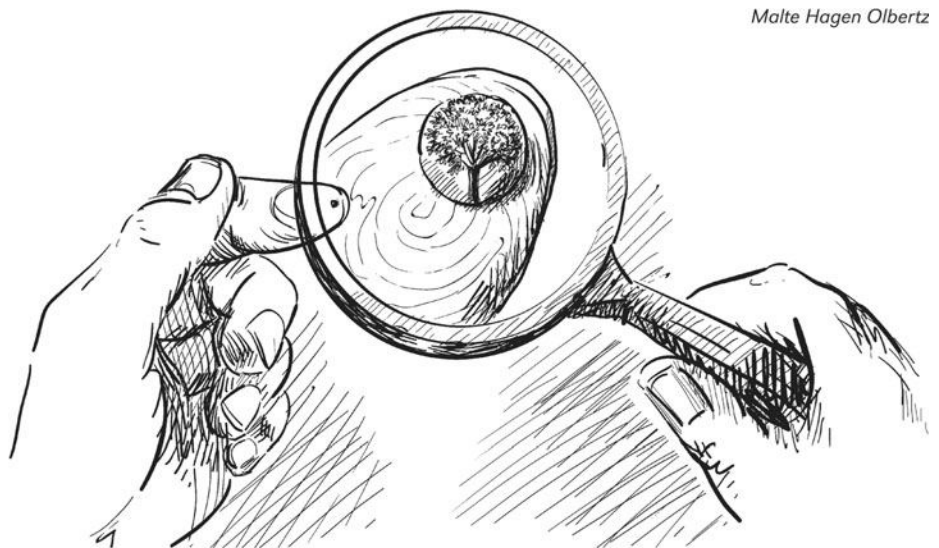
Spieleabend 14-tägig

Donnerstag, 19 Uhr, Pfarrhaus

Kirchenchor

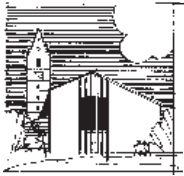
Probe Freitag, 19:30 Uhr, DGH oder Magnussaal in Fischbach

Malte Hagen Olbertz



Ich muss schon genau hinsehen, um zu erkennen, dass sich in einem kleinen Senfkorn die Möglichkeit eines Baumes verbirgt. Hätte es mir Gott da nicht einfacher machen können? Warum das kleinste aller Samenkörner auswählen? Jesus nimmt das Senfkorn, das kleinste unter den Saatkörnern, um damit auf das Größte hinzuweisen, das man sich nur vorstellen kann: das Gottesreich. Klein und groß lie-

gen bei Jesus oft nah beieinander und meistens vertauscht er beide: Wer klein ist, wird bei Jesus ganz groß. Und die, die ganz unten stehen in der Gesellschaft, sind bei Jesus die Größten. Aus klein wird groß: Vielleicht ist das auch das ganze Geheimnis des Gottesreiches. Und es kommt ein Zweites hinzu: Jesus wählt das kleinste der Samenkörner, damit das Reich Gottes überall Platz finden kann.



St. Johannes Baptist

Ailingen
Ittenhauser Straße 3
Telefon 6033940
Fax 6033948

Sonntag, 19. Juli,
16. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 23. Juli
8:30 Eucharistiefeier
20:00 Haldenbergandacht

Sonntag, 26. Juli,
17. Sonntag im Jahreskreis
9:30 Ökumenischer Gottesdienst
zum Dorffest

Unser Pfarrbüro

StJohannesBaptist.Ailingen@drs.de
Montag 8:30 – 12 Uhr
Donnerstag 8:30 – 12 Uhr

GOTTESDIENSTZEITEN IN ST. MARTINUS OBERTEURINGEN

Sonntag, 19. Juli,
16. Sonntag im Jahreskreis
8:30 Eucharistiefeier

Freitag, 24. Juli
8:00 Eucharistiefeier
17:15 Gottesdienst mit dem Kindergarten
St. Martin

Sonntag, 26. Juli,
17. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Eucharistiefeier
19:00 Gospelchor-Konzert in der
St. Martinus Kirche

Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Hangst 07546 5276
Gemeindereferentin
Julia Willers 0160 99529891



St. Petrus u. Paulus

Ettenkirch
Ittenhauser Str. 3
Telefon 6033940
Fax 6033948

Sonntag, 19. Juli,
16. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Eucharistiefeier

Freitag, 24. Juli
18:00 Entlassgottesdienst der Klasse 10
St. Elisabeth

Sonntag, 26. Juli,
17. Sonntag im Jahreskreis
8:30 Eucharistiefeier

Unser Pfarrbüro

StPetrusundPaulus.Ettenkirch@drs.de
Frau Schorpp
Montag 8:30 – 12 Uhr

Da bin ich gern zu Gast

Laut der Touristik-Webseite „trivago“, die nach eigener Auskunft auf die Daten von über einer Millionen Hotels weltweit zurückgreift, können Sie in Deutschland 146-mal in einem „Hotel zur Post“ absteigen. Damit ist dieser Name der häufigste Hotel-Name in diesem Land. Auf den Plätzen zwei und drei folgen die „Hotels zur Krone“ (85-mal) und „Zur Linde“ (73-mal). Einen „Gasthof Zufriedenheit“ finden Sie dagegen nur in Naumburg an der Saale und ein Gästehaus Zufriedenheit in Garmisch-Partenkirchen.

Die Namens-Spitzenreiter sind oft historisch begründet. Dort, wo Sie jetzt zur Ruhe kommen können, ruhten sich früher Postreiter oder Könige aus, stand oder steht ein Lindenbaum.

Aller Wahrscheinlichkeit nach sind Sie weder Postreiter noch adelig; was Sie als Gast suchen, kommt im seltenen Namen viel eher zum Ausdruck: Zufriedenheit. Zufriedenheit ist laut der Zeitschrift „Psychologie heute“ Ausdruck eines tiefen inneren Seelenfriedens; viel stabiler als Glück oder Freude. Und viel weniger von äußeren Rahmenbedingungen abhängig als die anderen Hochgefühle. Der antike Schriftsteller Plutarch schrieb schon vor fast 2.000 Jahren: „Ein angenehmes und heiteres Leben kommt nie von äußeren Dingen, sondern der Mensch bringt aus seinem Inneren wie aus einer Quelle Zufriedenheit in sein Leben.“

Was soll ich dann noch ins Hotel gehen, mögen Sie fragen. Es ist nicht zwingend notwendig, doch hilfreich kann es schon sein. Die Quelle der Zufriedenheit in Ihrem Inneren versendet im Alltag schnell durch Arbeit und Sorgen. Da hilft es schon, zur Ruhe zu kommen, das Wesentliche in den Blick zu nehmen, mich neu auf mich selbst zu konzentrieren. Und nicht nur auf mich selbst. Noch einmal die Psychologie-Zeitschrift: „Zufriedenheit beinhaltet Ich-Erweiterung und -Überwindung.“ Oder anders ausgedrückt: Nächstenliebe und Hinwendung zu Gott.

Im „Gasthof Zufriedenheit“, bei Post, Krone oder Linde oder in Ihren eigenen vier Wänden.

Michael Tillmann



SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-NORD



St. Maria
Werthmannstraße 44/7
Telefon 53084
Fax 583443



Zum Guten Hirten
Dahlienweg 1
Telefon 388740
Fax 3887422



St. Nikolaus Berg
Schulstraße 7
Telefon 51940

Samstag, 18. Juli

15:00 Trauung Sarah Frommknecht und Jonas Hoffmann

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

16. Sonntag im Jahreskreis, 19. Juli

8:30 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde
10:15 Eucharistiefeier

7:55 Rosenkranz
8:45 Eucharistiefeier

Montag, 20. Juli, hll. Apollinaris, Margareta

10:00 Eucharistische Anbetung

Dienstag, 21. Juli, hl. Laurentius v. Brindisi

8:00 Eucharistiefeier

18:00 Rosenkranz
18:30 Eucharistiefeier,
anschl. Eucharistische Anbetung

19:45 Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 22. Juli, Fest hl. Maria Magdalena

17:45 Rosenkranz
18:30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. Juli, Fest hl. Birgitta v. Schweden, Mitpatronin Europas

18:30 Eucharistiefeier,
anschl. Eucharistische Anbetung

Freitag, 24. Juli, hll. Christophorus, Scharbel Mahluf

8:00 Eucharistiefeier

Samstag, 25. Juli, Fest hl. Apostel Jakobus

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag

14:00 Trauung Dorothea Schmalzried und Martin Loizenbauer

17. Sonntag im Jahreskreis, 26. Juli, hll. Anna und Joachim

8:30 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde
10:15 Eucharistiefeier

11:00 Familiengottesdienst

7:55 Rosenkranz
8:45 Eucharistiefeier,
mit Ministranten-Aufnahme

AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

ST. MARIA

Sonntag, 19. Juli: Klaus Einsmann; Alfons Göbel u. verst. Ang.; Pfr. Anton Hug

Sonntag, 26. Juli: Hedwig, Heinrich Bucher

ST. NIKOLAUS BERG

Sonntag, 19. Juli: Agnes Engelhardt;

Mittwoch: Veronika, Mathilde, Eugen Stocker

Der Weizen und der Seehas



Kai Pilger, Pixabay.com

Im Evangelium des Sonntags erzählt Jesus, wie ein Feind des Sämanns Unkraut unter den Weizen streut - und dass es keine gute Idee ist, das Unkraut gleich ausreißen zu wollen, um nicht aus Versehen dann auch den guten Weizen mit zu zerstören. Das Evangelium warnt damit vor allzu viel Perfektionismus, besonders auch in Glaubensfragen. Natürlich geht es für uns als Christinnen und Christen immer wieder darum, mit großer Entschiedenheit Jesus nachzufolgen. Doch wer zu ängstlich über jedes Gefühl, jede Handlung oder Erfahrung urteilt - sei es bei sich selbst oder anderen - wird zum strengen Richter, der das Leben bewacht, anstatt es zu leben.

Wenn wir in diesen Tagen den Kindern zuschauen, die voller Freude den Seehas begrüßen und das Fest feiern, dann spüren wir, wie wichtig diese offene Haltung dem Leben und seinen schönen Seiten gegenüber ist. Sonst könnte es sein, dass wir Gott verpassen, der,

wie der heilige Ignatius sagt, „in allen Dingen (zu) suchen und (zu) finden“ ist. (AE)

Vorankündigung: Familiengottesdienst zum Schuljahresschluss

Am Sonntag, 26. Juli ist um 11 Uhr im Guten Hirten der letzte Familiengottesdienst vor den Sommerferien. Unser Thema wird sein: Loslassen und losgehen. Für Kleinkinder liegt ein Spielteppich aus.



ST. MARIA

Mitteilungen

Vorschau: Eucharistiefeier donnerstags – Sommerregelung

Ab dem 30. Juli feiern wir die Werktagsmesse am Donnerstag immer um 8 Uhr hier in St. Maria. Wegen der Hitze in den Sommermonaten bleibt diese Sommerregelung bis zum 10. September bestehen.

Vorschau:

Pfarrbüro in den Sommerferien

Bitte beachten Sie Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Sommerferien vom Donnerstag, 30. Juli bis Freitag, 14. August:

Dienstag 8:30 – 10 Uhr
Donnerstag 8:30 – 10 Uhr

Vom 15. August bis 6. September ist das Pfarrbüro geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Zum Guten Hirten, Tel. 388740.

Vorschau:

Familiengottesdienst

Der nächste Familiengottesdienst findet am Sonntag, 26. Juli um 11 Uhr in der Kirche Zum Guten Hirten statt. Das Thema dieses Mal: „Loslassen und Losgehen“. Der Familiengottesdienst ist eine Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung für Familien mit Kindern im Grundschulalter. Für kleinere Kinder ist ein Spieleteppich ausgelegt.

Unsere regelmäßigen Treffs

Bibelkreis

Mittwoch, 17:30 Uhr, Gemeindezimmer

Krabbelgruppe

Donnerstag, 9:30 Uhr, Gemeindesaal

Kirchenchor St. Maria

Freitag, 19 Uhr, Gemeindesaal + Hock

Unser Pfarrbüro

MariaeGeburt.Friedrichshafen-Jettenhausen@drs.de

Frau Dankwart: elke.dankwart@drs.de
Tel. 53084

Dienstag 8:30 – 10 Uhr
Mittwoch 14 – 16 Uhr

Gerne können Sie telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren!



Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Bauer 53084

rudolf.bauer@drs.de

Diakon Maier (über Pfarrbüro Guter Hirte)

388740

rupert.maier@drs.de

Gemeindereferentin Eisele 3887412

adelheid.eisele@drs.de

Jugendreferentin Lovecchio 371023

elisa.lovecchio@drs.de

ZUM GUTEN HIRTEN

Mitteilungen

Rückblick: Ökum. Gottesdienst zum Siedlerfest

Am Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr wurde anlässlich des Siedlerfestes ein ökumenischer Gottesdienst im Pfarrgarten gefeiert. Der Erlös von 230,10 € geht an die Telefonseelsorge Bodensee. Vergelt's Gott für die Spenden.

Familiengottesdienst

Am Sonntag, den 26. Juli um 11 Uhr feiern wir Familiengottesdienst mit Kommunionsspendung in der Kirche Zum Guten Hirten. Dieses Mal ist das Thema „Loslassen und Losgehen“. Für kleinere Kinder liegt ein Spieleteppich aus.

Aushilfsmesner gesucht

Wir suchen einen Springer um unser Mesnerteam im Zum Guten Hirten zu unterstützen. Die Vergütung erfolgt auf Ehrenamtschuld mit einer Aufwandsentschädigung. Bei Interesse melden Sie sich im Pfarramt.

Schließzeiten und Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 27. Juli bis einschließlich 16. August geschlossen. Urlaubsvertretung in dringenden Angelegenheiten übernimmt das Pfarrbüro St. Maria Jettenhausen, Telefon: 53084, E-Mail: MariaeGeburt.Friedrichshafen-Jettenhausen@drs.de.

Ab Montag den 17. August bis zum Ende der Sommerferien am 11. September ist das Pfarrbüro wie folgt geöffnet:

Montag: 9:30 – 11 Uhr, Zum Guten Hirten

Mittwoch: 9:30 – 11 Uhr, St. Nikolaus Berg

Freitag: 8:30 – 10 Uhr, Zum Guten Hirten

Unser Pfarrbüro

ZumGutenHirten.Friedrichshafen@drs.de

Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de

Tel. 388740

Das Pfarrbüro ist vom 27. Juli bis 16. August geschlossen.



Der Bauer steht vor seinem Feld
und zieht die Stirne kraus in Falten:

„Ich hab' den Acker wohl bestellt,
auf gute Aussaat streng gehalten,
nun sieh' mir eins das Unkraut an,
das hat der böse Feind getan!“

Da kommt sein Knabe hochbeglückt
mit bunten Blumen reich beladen,
im Felde hat er sie gepflückt,
Kornblumen sind es,
Mohn und Raden.

Er jauchzt: „Sieh', Vater, nur die Pracht,
die hat der liebe Gott gemacht!“

Julius Sturm, preußischer Heimatdichter, 1816-1896

ST. NIKOLAUS BERG

Diese Woche in unserer Gemeinde

Ministranten-Aufnahme

Sonntag, 26. Juli, 8:45 Uhr, Kirche

Mitteilungen

Ministranten-Aufnahme

Am Sonntag, den 26. Juli werden während des Gottesdienstes die neuen Ministranten Maximilian, Fabian und Vincent aufgenommen. Wir freuen uns und wünschen den Dreien Gottes Segen bei ihren Diensten.

Familiengottesdienst

Den nächsten Wortgottesdienst für Familien feiern wir am Sonntag, den 26. Juli, um 11 Uhr in der Kirche Zum Guten Hirten. Für kleinere Kinder liegt ein Spieleteppich aus.

Vorschau: Kolpinghock

Die Kolpingfamilie Berg lädt am Donnerstag, den 30. Juli um 18 Uhr zum gemütlichen Kolpinghock ein. Dieser findet unter der Pergola bei der Gärtnerei Friedrich statt. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Wir freuen uns auf Dein / Ihr Kommen und grüßen bis dahin mit „Treu Kolping“.

Mesner für St. Nikolaus Berg gesucht

Wir suchen eine/n Mesner/in für unsere schöne Kirche mit einer aktiven Gemeinde. Bei Interesse bitte im Pfarramt melden.

Schließzeiten und Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 25. Juli bis einschließlich 16. August geschlossen. Vertretung übernimmt das Pfarrbüro St. Maria Jettenhausen.

Unser Pfarrbüro

StNikolaus.Berg@drs.de

Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de

Tel. 51940

Mittwoch: 16:30 – 18 Uhr

An den anderen Tagen erreichen Sie Frau Ellem im Pfarramt Zum Guten Hirten, Tel.: 388740.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Katholische Gesamtkirchengemeinde,
Friedrichshafen

Verlag und Gesamtherstellung:

Lorenz Senn GmbH + Co KG, Tettnang
Telefon 07542 53080,
Internet: www.lorenz-senn.de

Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser bzw. die zuständigen Pfarrämter.

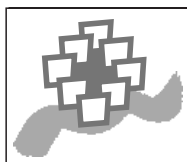
Vierteljährlicher Bezugspreis: 10,50 Euro.

Bestellungen über das zuständige Pfarramt oder direkt beim Verlag.

REDAKTION KIRCHENANZEIGER

E-Mail: redaktion@kirchenanzeiger-fn.de

Redaktionschluss: i. d. R. freitags, 11 Uhr



Katholische Kirche Friedrichshafen

Stadtdiakonat

Diakon Martin Rebmann
Katharinenst. 16, Tel. 370041,
martin.rebmann@drs.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9 - 12 Uhr sowie 14 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung

Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee

IBAN DE52 6905 0001 0020 1138 90
Stichwort Stadtdiakonat

Die Herberge

Industrieweg 2, Tel. 32130
DieHerberge.Friedrichshafen@vz-fn.drs.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:30 - 14 Uhr

Katholische Sozialstation

Pflegebereich Stadt, Marienstr. 16,
88045 Friedrichshafen, Tel. 3972820-17
Pflegebereich Land, Eugen-Bolz-Straße 10,
88094 Oberteuringen, Tel. 07546 - 4242002
Pflegebereich See, Schnetzerhauser Str. 25,
88048 Friedrichshafen, Tel. 3972820-24
info@sozialstation-fn.de

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Von der Sozialstation betreute Personen erreichen
uns rund um die Uhr.

Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee

IBAN DE53 6905 0001 0020 2877 93

Klinikseelsorge

Diakon Dr. Thomas Borne, Tel. 961156
Borne.Thomas@medizin-campus.de
Sonntags, 10 Uhr: ev. oder kath. Gottesdienst

Priesterbereitschaft Krankensalbung

Tel. 960

Hospizarbeit in Friedrichshafen

Hospizbewegung St. Josef

Ambulanter Hospizdienst: 0173 3711226

Stationäres Hospiz

Kontakt 07541 92344105



Kapelle St. Elisabeth

Werastr. 23,
Eingang Zeppelinstr.
Franziskanerinnen von Sießen
Telefon 3766577

Unsere Gottesdienste finden derzeit an zwei
Orten statt: im Franziskuszentrum FZ, Franzis-
kusplatz 1, oder im Schülercafé von St. Elisabeth
SC, Eingang Werastraße 23/Nebengebäude,
statt.

Bitte beachten Sie die Änderungen!

Sonntag, 19.7.: 9.00 Uhr SC
Montag, 20.7.: 17.30 Uhr FZ
Mittwoch, 22.7.: 17.30 Uhr FZ
Donnerstag, 23.7.: 17.30 Uhr FZ
Samstag, 25.7.: 8.00 Uhr FZ

TERMINE - VERANSTALTUNGEN



Sommerandacht in der Schlosskirche MI 22.07. 12:00 - 12:25 Uhr

Durchatmen, sich besinnen, Musik hören...

20 Minuten zur-Ruhe-kommen und Kraft-tanken im besonderen Raum der barocken
Schlosskirche: für Radfahrer, Touristinnen, Spaziergänger, Zufallsbesucher... für alle!

Gebühr: keine, Treffpunkt: Evangelische Schlosskirche, Schlossstraße 2, 88045 Friedrichsha-
fen (direkt am Bodensee-Radweg)

ÖPNV: Bushaltestellen St. Elisabeth oder Graf-Zeppelin-Haus

Anmeldung: keine

Weitere Termine: jeden Mittwoch und Freitag bis zum 11.09.



Anmeldung zum Firmweg 2026

Vor den Ferien liefern die Anmeldegespräche zum Firmweg. Nachdem sich die Jugendlichen
(der 9. Klasse) vor den Pfingstferien über den Firmweg informieren konnten, erhielten die 110
Jugendlichen nun ihre Termine für den Firmweg. Falls jemand den Infoabend und Anmeldung
verpasst hat - bitte einfach noch Kontakt mit Pastoralreferent Philip Heger aufnehmen:

philip.heger@drs.de (PH)



Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V.

Kurse, Vorträge und Seminare

Anmeldung: wenn nicht anders angegeben, unter 07541/3786072, info@keb-fn.de oder
www.keb-fn.de

Kraftort Betenbrunn - erleben und entdecken

Führung mit Monika Fander. Do. 23.07., 15:00 - 16:30. Treffpunkt: Parkplatz vor der Wall-
fahrtskirche St. Maria, Betenbrunner Str. 16, Heiligenberg. Anmeldung bis 21.07.26. Veransta-
ter: keb FN

Abenteuer Skizzenbuch Friedrichshafen. Einstieg ins Urban Sketching

mit Uwe Barkmann. Fr., 24.07., 17:00 - 21:00 und Sa., 25.07. 10: -17:00. Friedrichshafen, Haus
der Kirchlichen Dienste, Katharinenstr. 16. Beitrag 72,00 €. Anmeldung bis 19.07. Veransta-
ter: keb FN in Koopr. mit keb RV

Waldzeit für Menschen in Trauer

mit Brigitta Radau. Sa., 25.07., 10:00 - 12:00, im Seewald Friedrichshafen,. Informationen bei
Brigitta Radau, per E-Mail an Brigitta.Radau@stiftung-liebenau.de oder telefonisch 0173
3711226. Beitragsfrei. Veranstalter: Stiftung Liebenau, Ambulanter Hospizdienst Friedrichs-
hafen. Weiterer Termin: 29.08.

Kressbronner Bibelweg

mit Hartmut Schütze. Sa. 01.08., 14:00 - 16:30. Wandern Sie mit Männern des Christlichen
Männertreffs Kressbronn auf dem Bibelweg. Kontakt: E-Mail: hartmut.schuetze@web.de. Tel:
0172 6316348. Weitere Termine: 05.09. und 03.10.

Lebendiger Garten und Waldgarten

Führung und Impulsvortrag zu den Grundlagen der Permakultur mit Katharina Philipp. Sa.,
01.08., 09:30 - 11:30 Uhr. Deggenhausertal, Gemeinschaftshof Haslachhof. Beitrag 10,00 €. An-
meldung bis 28.07. Veranstalter: keb FN

Auszeit. Zur Ruhe kommen mitten in der Stadt mit Philip Heger

Datum: Sa. 22.08.2026 , Uhrzeit: 10:00 - 15:00 Uhr, Ort: Friedrichshafen, Kath. Kirche St.
Nikolaus, Anmeldung: bis 20.08.26 bei Philip.Heger@drs.de oder telefonisch 0173 4896174
Einen Gang runterschalten, dem Wellengang lauschen, sich ein paar Stunden treiben lassen
und dabei ganz neu die Welt wahrnehmen. Mitten in der Stadt oder am See kann es zwar
trübelig sein, aber mit Impulsen und Meditationsübungen kommt man hier zur Ruhe und kann
das Geübte in den Alltag übertragen.

Klar zur Wende! Spiritueller Segeltörn

mit Philip Heger, Datum: Sa. 29.08.2026 , Uhrzeit: 09:00 - 16 Uhr, Ort: Friedrichshafen, Seestr.
28, Anmeldung: bis 26.06.26 bei Philip Heger per E-Mail Philip.Heger@drs.de oder telefonisch
0173 4896174

Beim Segeln sind wir abhängig von den Naturkräften ohne ihnen ausgeliefert zu sein. Wir
haben viel mehr Gestaltungsraum als erwartet: Mit etwas Übung und gutem Wind gelingt
jedes Manöver mit Leichtigkeit. In der Segelsprache leiten wir den Richtungswechsel mit einer
Wende ein. Nach einer bewusst durchgeführten Wende bleiben wir aktiv in Fahrt und nehmen
den Horizont neu in den Blick.

Probieren Sie es aus: Übertragen Sie die Segelerfahrung in den Alltag und erhalten Sie Impul-
se für Ihr Thema, das Aufbruch und Wende verlangt.

Kommen Sie an Bord eines Segelschiffes mit dem Verein für sozialpädagogisches Segeln, dem
Segel-Motorbootclub Friedrichshafen und Pastoralreferent Philip Heger.

Treffpunkt: Restaurant Schussen, Seestr. 28, Friedrichshafen



16. Sonntag im Jahreskreis, 19. Juli 2026 – Lesejahr A

Lesung I
Evangelium

Weish 12, 13.16-19
Mt 13, 24-43

Lesung 2
Kollekte

Röm 8, 26-27
Gesamtkirchengemeinde